

DUMONT

Amsterdam

Bildatlas Nr. 156

Amsterdam

Giebel und Grachten

Inselfeeling
Neuer Wohnraum
auf dem Wasser

Unsere Favoriten
Die besten Tipps
zum Shoppen und Ausgehen

Windmühlenidyll
Kleine Fluchten
ins Umland

»Von Touristen weitgehend unbemerkt, hat sich Amsterdam ... dramatisch gewandelt.«



Vom Radfahren in Amsterdam begeistert, hat der Münchner Fotograf **Thomas Linkel** sein Mountainbike verkauft und ist auf ein gemütliches Hollandrad umgestiegen.



Susanne Völler lebt als Autorin und Lektorin in Köln. Von dort aus erreicht sie Amsterdam in gerade einmal zweieinhalb Stunden – und das ist auch gut so! Denn nirgendwo ist sie so gerne auf Kurzbesuch wie in der niederländischen Metropole.

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Die Attraktion schlechthin in Amsterdam sind natürlich die Grachten mit den herausgeputzten Giebelhäusern. Davon gibt es in der Innenstadt fast 9000, sie sorgen dafür, dass Amsterdam die größte historische Innenstadt Europas hat. Ich verfolge in Amsterdam jedesmal in einen regelrechten Stadtbummelrausch, gehe immer weiter und kann gar nicht genug bekommen von der hübschen Szenerie entlang der Grachten.

Amsterdams neue Stadtviertel

Von Touristen weitgehend unbemerkt, hat sich Amsterdam in den letzten beiden Jahrzehnten jedoch dramatisch gewandelt. Das ehemalige Arbeiterviertel Noord (am IJ-Ufer, gegenüber vom Hauptbahnhof) wird heute beherrscht vom spektakulären Bau des EYE Filmmuseums mit Kinosälen, Café, Restaurant und riesiger Terrasse am Wasser sowie dem A'DAM Toren, einem Turm mit Panoramarestaurant und einer Riesenschaukel in 100 m Höhe. Zahlreiche weitere Neubauten namhafter Architekten sind in der Umgebung und auch am südlichen IJ-Ufer entstanden. Ein Besuch dieser Viertel lohnt sich nicht nur in architektonischer Hinsicht. Clubs, Cafés, Shops, Strände, ja auch Museen und Theater locken immer mehr Einheimische und Fremde hierher. Diese neue Seite von Amsterdam zeigen wir Ihnen im dritten Kapitel dieses DuMont Bildatlas.

Unsere Favoriten

In der Rubrik „Unsere Favoriten“ stellt Ihnen Susanne Völler ihre Lieblingsadressen in der Grachtenmetropole vor. Sie verrät Ihnen, wo Sie am besten im Freien speisen können (Amsterdam ist die Stadt der Terrassen!), welche Kleinstbrauereien gerade angesagt sind und welche Lädchen Sie unbedingt bei Ihrem Shoppingbummel besuchen müssen. Egal, ob Sie auf der Suche nach einem neuen Outfit sind, ein ausgefallenes Wohnaccessoire für zu Hause erstehen oder kleine lukullische Köstlichkeiten erwerben wollen, auf S. 86/87 finden Sie ganz besondere Adressen.

Herzlich

Ulre

Birgit Borowski

Birgit Borowski
Programmleiterin DuMont Bildatlas

54

Offenheit für alle Welt und das koloniale Erbe bescheren Amsterdam ein atemberaubendes kulinarisches Angebot



Impressionen

- 8 Ein Amsterdam-Bilderbogen: Stadt der Grachten, Museumshochburg, Aus- und Essengehen, moderne Architektur und ein Ausflug nach Holland.

Altes Zentrum · Grachtengürtel

- 24 **Leben unter Denkmalschutz**
Der Empfang in Amsterdam ist immer sehr lebendig. Vorbei am Anleger der Grachtenboote und am Königspalast ist schnell der Grachtengürtel erreicht und damit das kostbare Erbe des Goldenen Jahrhunderts.

DUMONT THEMA

- 40 **Die Letzte macht das Licht aus**
Wird Amsterdams Vergnügungsviertel De Wallen sauber für stimulierende Kultur und hippe Restaurants?

- 42 **Cityplan**
43 **Infos & Empfehlungen**

Jordaan · Zuid · De Pijp · Oost

- 46 **Vielfalt jenseits der Grachten**
Wie eine attraktive Speckschicht umschließen die „neuen“ Viertel den alten Grachtengürtel.

DUMONT THEMA

- 54 **Köstliches aus dem Melting Pot**
Spuren von 180 Nationalitäten zeigen sich auf den Speisekarten Amsterdams.

- 58 **Cityplan**
59 **Infos & Empfehlungen**

106

Amsterdams Umgebung ist fast eine eigene Reise wert – mit Nordseedünen, Windmühlen in Zaanse Schans und dem malerischen Marken



76

Heflig umstritten, war die Erneuerung von Stedelijk, Van Gogh und Rijksmuseum der richtige Schritt

Am Ufer des IJ

- 62 **Auf zu alten Ufern**
Die lange vernachlässigten Regionen am IJ sind wieder Teil der Stadt.

DUMONT THEMA

- 68 **Mit Inselfeeling**
Wie lebt es sich in den neuen Stadtteilen auf dem Wasser?

UNSERE FAVORITEN

BEST OF ...

- 22 **Hauptsache, im Freien!**
Amsterdam legt viel Wert auf gastliche Stätten unter freiem Himmel.
- 86 **Darf es etwas Besonderes sein?**
In Amsterdam zu shoppen macht Spaß – vor allem wegen der ungewöhnlichen Geschäfte.
- 114 **Voll im Trend**
Mehr als ein Dutzend Kleinstbrauereien zählt die Stadt bereits – und es werden noch mehr.



- 72 **Cityplan**
- 73 **Infos & Empfehlungen**

Museen und Galerien

- 76 **Zurück in der ersten Reihe**
Mit Stedelijk, Van Gogh und Rijksmuseum zählt Amsterdam wieder zu den Global Players der Museumsszene. Doch lohnt auch der museale Blick rechts und links der drei ganz Großen – vor allem in Amsterdams bekannteste museale Stätte, den Grachtengürtel.

- 88 **Cityplan**
- 89 **Infos & Empfehlungen**

Unterhaltung

- 92 **Wundertüte Amsterdam**
Unterhaltung und Nachtleben sind mit manchmal noch rauen Neuzugängen traditionell gepflegte Themen in Amsterdam. Das gilt auch für die Shoppingszene, die in ihrer Buntheit ihresgleichen sucht.

DUMONT THEMA

- 100 **The City that never sleeps**
Nie mehr schlafen – Amsterdam feiert rund um die Uhr.

- 102 **Cityplan**
- 103 **Infos & Empfehlungen**

- 24 Amsterdam hat eine Fülle von Sehenswertem zu bieten – und dennoch konzentriert sich das Besucherinteresse vorrangig auf die Welt der Grachten

Umgebung

- 106 **Kleine Fluchten**
Wem die Großstadt zu viel wird, hat im Umland unzählige Alternativen – vom Nordsee-Sandstrand bis zur altholländischen Windmühlenidylle ist alles in etwa einer halben Stunde erreichbar.
- 116 **Straßenkarte**
- 117 **Infos & Empfehlungen**

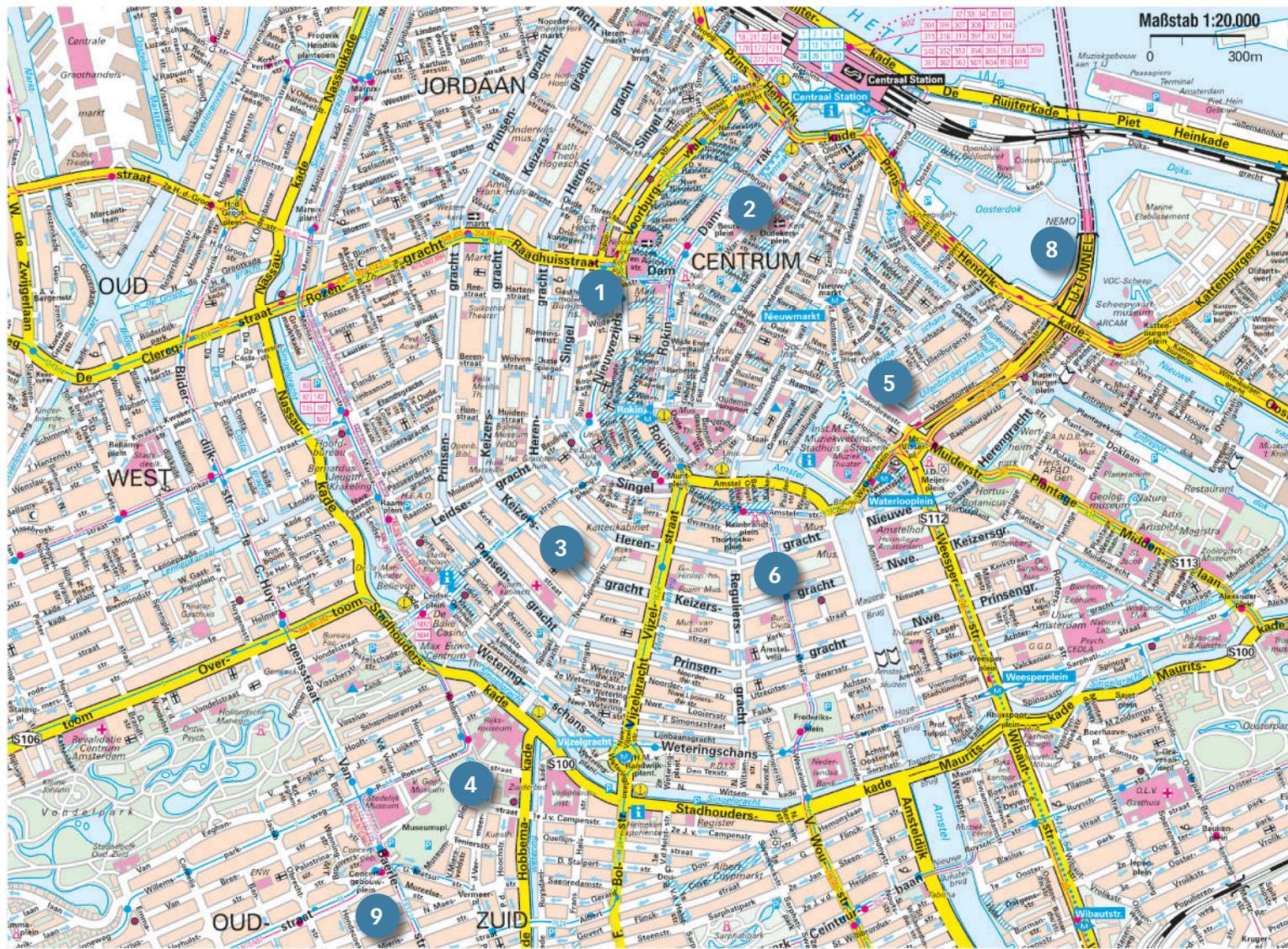
Anhang

- 120 **Service – Daten und Fakten**
- 125 **Register, Impressum**
- 126 **Lieferbare Ausgaben**



Genießen Erleben Erfahren

- 45 **Auf einen Kaffee ...**
... in einem Grachtenhaus.
- 61 **Kulinarische Weltreise**
Unterwegs mit den „Hungry Birds“.
- 75 **Mit dem Fiets auf den Deich**
Per Fahrrad durchs ländliche Amsterdam, das Waterland.
- 91 **Tram-Nostalgie**
In historischen Triebwagen mit der Straßenbahn unterwegs.
- 105 **Im Schatten des Rotlichts**
Nacht(er)leben ...
- 119 **Hart am Wind ...**
... auf einem Plattbodenschiff.



Topziele

*Auf dieser Seite haben wir für Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in und um Amsterdam sowie Erlebnisse, die Sie keinesfalls versäumen dürfen, zusammengestellt. Auf den Infoseiten ist das jeweilige Highlight als **TOPZIEL** gekennzeichnet.*

KULTUR

- 1 **Auf dem Dam:** Der Dam, Amsterdams ältester Platz, wird vom königlichen Paleis op de Dam und der Nieuwe Kerk bestimmt. **Seite 43**
- 2 **Oude Kerk:** Amsterdams älteste Kirche dient als Ausstellungsraum meist moderner Kunst. **Seite 44**
- 3 **Der Grachtengürtel:** Heren-, Keizers- und Prinsengracht sind Amsterdams größtes Museum, voller Leben und weit entfernt davon, angestaubt zu wirken. **Seite 44/45**
- 4 **Die drei großen Museen:** In Stedelijk, Van Gogh und Rijksmuseum kann man Tage verbringen. Vielen Amsterdambesuchern sind sie allein schon die Reise wert. **Seite 89**



2

- 5 **Rembrandthuis:** Das Museum versucht, die Atmosphäre des Goldenen Jahrhunderts aufleben zu lassen und zeigt unter anderem Radierungen des Künstlers. **Seite 89**

- 6 **Grachtenhäuser:** Wohnkultur und Lebensgefühl in den hochherrschaftlichen Grachtenhäusern, davon berichten die Museen Willet-Holthuysen und Van Loon. **Seite 90**

NATUR

- 7 **Keukenhof:** Niederlande und Blumenpracht sind nahezu Synonyme. Ein Besuch der Blumenschau bei Lisse zeigt, warum. **Seite 119**



7

ERLEBEN

- 8 **Wissenschaftsmuseum NEMO:** Ein kleines Abenteuer ist der Besuch der interaktiven Ausstellungen zu den Themen Mensch, Energie und Kommunikation. **Seite 90**
- 9 **Concertgebouw:** Amsterdams Konzerthalle gehört dank seiner Akustik zu den weltweit besten – nicht nur für Mahler- und Bruckner-Freunde ein Hochgenuss. **Seite 103**
- 10 **Freilichtmuseum Zaanse Schans:** Wie konnten die Niederlande zu dem werden, was sie heute sind? Eines der interessantesten Freilichtmuseen des Landes versucht Antworten zu geben. **Seite 118**



8



10

Die Fahrradstadt

Amsterdam ohne Fiets? Undenkbar! An kaum einer Ecke sieht man sie nicht reihenweise stehen, die gemütlichen Hollandfahrräder. In der selbsternannten „Stadt der Fahrräder“ nutzen sie knapp 60 Prozent der Amsterdamer täglich. Über Brücken und an Grachten entlang, ins Zentrum oder in den Park – die Fahrradwege führen überall hin. Da wundert es nicht, dass man auf seinem geliebten Drahtesel auch durch eines der Wahrzeichen der Stadt, das Rijksmuseum, düsen kann ...







Szene Amsterdam

In Amsterdams Ausgehszene brodeln es gewaltig – Unterhaltung und Nachtleben werden hier groß geschrieben (Foto: Nieuwmarkt). Um einmal Zahlen sprechen zu lassen: Wer mag, kann Tag für Tag zwischen mehr als 70 kulturellen Angeboten wählen. Tendenz steigend, egal ob es um Theater, Musik, Ballett, Oper, Kabarett, Tanz, Mimik oder Film geht. Zu den alteingesessenen Adressen wie Concertgebouw oder Muziektheater gesellen sich zunehmend alternative Adressen wie die NDSM-Werft und das Westergasterrein, die ihr Publikum immer wieder überraschen.



Die Wasserstadt

Amsterdam gilt als das „Venedig des Nordens“ – neben Hamburg, Kopenhagen oder auch Brügge. Mit beinahe 1300 Brücken lässt sie selbst die italienische Gondelstadt hinter sich. Von Beginn an spielte Wasser eine große Rolle in der Stadtgeschichte. Die Leliegracht mit ihrer einstigen Schleuse (Foto) beispielsweise verband auch als Transportweg Heren-, Keizers- und Prinsengracht.





